

# LAUFFENER BOTE

4. Woche

23.01.2025

Die Weinstadt am Neckarufer • [www.lauffen.de](http://www.lauffen.de)

## Herr Hämmerle

alias Bernd Kohlhepp

### Der King kehrt zurück – Elvis reloaded!

Fr, 31. Januar, 20 Uhr, Stadthalle

**bühne  
frei...**

Das Kulturprogramm  
der Stadt Lauffen am Neckar

Foto: MRP Studio Michael Renner



Programm online:

Das neue Programmheft der  
VHS Unterland ist da!



**Info & Anmeldung:**

**[www.vhs-unterland.de](http://www.vhs-unterland.de)**

Ab 29. Januar in den örtlichen Geschäften, Banken,  
auf dem Rathaus und bei Ihrer Außenstelle

#### Aktuelles

- Lauffener Unternehmensgespräche: Seybold Restaurant, Gasthaus und Fisch-/Wild-Einzelhandel – traditionsreiches Familienunternehmen (Seite 5)
- Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr am Freitag, 7. Februar um 19 Uhr (Seite 6)



#### Kultur

- Landschaftspflegetag am 8. Februar – bitte jetzt anmelden! (Seite 7)
- Zum Vorsitz bei Mariele und Hiller's Loui am 1. Februar (Seite 6)



#### Amtliches

- Grün- und Heckenwuchs an öffentlichen Geh-/Radwegen und Straßen freischneiden (Seite 9)
- Für Kartierungsarbeiten von Transnet BW werden Grundstücke betreten (Seite 9)
- Brennholzversteigerung am 15. Februar in Untergruppenbach (Seite 8)

**Sprech-  
stunde der  
Bürgermeis-  
terin am  
3. Februar –  
Anmeldung  
erwünscht**

(Näheres S. 2)

## Wichtige Telefonnummern und Öffnungszeiten

<b>Stadtverwaltung Lauffen am Neckar</b> Rathaus, Rathausstraße 10, 74348 Lauffen a.N. Telefon 07133/106-0, Fax 07133/106-19 <a href="http://www.lauffen.de">http://www.lauffen.de</a> Redaktion Lauffener Bote: <a href="mailto:bote@lauffen-a-n.de">bote@lauffen-a-n.de</a> <b>Sprechstunden Rathaus:</b> Montag bis Donnerstag 8.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr	<b>Jeden ersten Montag im Monat bietet die Lauffener Bürgermeisterin Sarina Pfründer von 16 bis 18 Uhr eine Sprechstunde im Rathaus, Rathausstraße 10 an.</b> Ihre Fragen und Anliegen können im persönlichen Gespräch erörtert werden. Eine Anmeldung/Terminvereinbarung zur Sprechstunde ist erwünscht. <b>Die nächste Sprechstunde findet am Montag, 3. Februar im Rathaus, statt.</b> <b>Bürgerbüro Lauffen a.N.,</b> Telefon 07133/2077-0, Fax 2077-10, Bahnhofstraße 50, 74348 Lauffen am Neckar <b>Öffnungszeiten Bürgerbüro:</b> Montag bis Freitag jeweils 8.00 bis 17.00 Uhr Samstags 9.00 bis 13.00 Uhr Bauhof Stadtgärtnerei Tel. 21594 Städtische Kläranlage Tel. 5160 Freibad „Ulrichsdeide“ Tel. 4331 Tel. 21498 Stadthalle/Sporthalle Tel. 12911 oder 0172/5926004
---	--

### Kindergärten/Kindertagesstätten/Schulen/Schulsozialarbeit/Musikschule/VHS/Museum/Bücherei

<b>Kindergarten „Städtle“</b> , Heilbronner Straße 32 Tel. 5650 <b>Kindergarten „Herrenäcker“</b> , Körnerstraße 26/1 Tel. 14796 <b>Kindergarten Charlottenstraße</b> , Charlottenstraße 95 Tel. 16676 <b>Kindergarten Karlstraße</b> , Karlstraße 70 Tel. 21407 <b>Kindergarten Brombeerweg</b> , Brombeerweg 7 Tel. 963831 <b>Kindergarten Herdegenstraße</b> , Herdegenstraße 10 Tel. 2007979 <b>Krippe Bismarckstraße</b> , Bismarckstraße 43 Tel. 9001277 <b>Naturkindergarten</b> , Im Forchenwald Tel. 0175/5340650 <b>Kindergarten Generationenquartier</b> , Bismarckstraße 20 Tel. 9006503 <b>Herzog-Ulrich-Grundschule</b> , Ludwigstraße 1 <b>Tel. 5137</b> • Kernzeitbetreuung Tel. 963125 • Schulsozialarbeit (Sandra Scherer) Tel. 963128 <b>Hölderlin-Grundschule</b> , Charlottenstraße 87 <b>Tel. 4829</b> • Kernzeitbetreuung Tel. 962340 • Schulsozialarbeit (Antje Nikolaus) Tel. 2056916 <b>Gesamtleitung Hort/Kernzeit</b> : Moritz Mietzner Tel. 0160/4371938 <b>Erich-Kästner-Schule</b> , Förderschule, Herdegenstraße 17 <b>Tel. 7207</b> • Schulsozialarbeit (Heike Witzemann) Tel. 0173/9108042 <b>Musikschule Lauffen a.N. und Umgebung</b> , Südstraße 25 <b>Tel. 4894/Fax 5664</b> <b>Hölderlinhaus</b> <b>Tel. 0173/8509852</b> <a href="mailto:hoelderlinhaus@lauffen.de">hoelderlinhaus@lauffen.de</a>	<b>Sachgebietsleitung städtische Kindertageseinrichtungen</b> Jasmin Trefz-Gravili Tel. 106-35 <b>Fachberatung städtische Kindertageseinrichtungen</b> Celine Denk Tel. 106-14 <b>Ev. Familienzentrum Senfkorn</b> , Körnerstraße 15 Tel. 5749 <b>Paulus-Kindergarten</b> , Schillerstraße 45/1 Tel. 6356 <b>Regiswindis-Waldorfkindergarten</b> , Kneippstraße 7 Tel. 204210/-11 <b>Kinderstube</b> (Waldorfverein), Körnerstraße 26 Tel. 9014366 <b>Hölderlin-Gymnasium</b> , Charlottenstraße 87 <b>Tel. 7673</b> • Schulsozialarbeit (Katharina Wolf-Grasmück) Tel. 2056916 <b>Hölderlin-Werkrealschule</b> , Herdegenstraße 15 <b>Tel. 7901</b> • Schulsozialarbeit (Alexander Meic) Tel. 0172/9051797 <b>Hölderlin-Realschule</b> , Hölderlinstraße 37 <b>Tel. 6868</b> • Schulsozialarbeit (Heike Witzemann) Tel. 0173/9108042 <b>Teamleitung Schulsozialarbeit</b> : Heike Witzemann Tel. 0173/9108042 <b>Kaywaldschule, Schule für Geistig- und Körperbehinderte des Landkreises Heilbronn</b> , Charlottenstraße 91 Tel. 98030 <b>Volkshochschule</b> , Bahnhofstraße 50 Tel. 207720 Anmeldung auch im Bürgerbüro Fax 207710 <b>Stadtbücherei Lauffen</b> öffentlich katholisch Tel. 200065 Bahnhofstraße 54
---	---

### Polizei/Feuerwehr Notruf 112/Notariat/Stadtwerke/Stromstörung

<b>Polizeirevier Lauffen a.N.</b> Stuttgarter Straße 19 Tel. 2090 oder 110 Notar Michael Schreiber Tel. 2029610	<b>Feuerwehr Notruf</b> Tel. 112 <b>Freiwillige Feuerwehr Lauffen a.N.</b> Tel. 21293 <b>Stadtwerke GmbH (Gas, Wasser)</b> Tel. 07131/562588 <b>24h-Störungsdienst (nur Strom)</b> Tel. 0800/6108000
---	---

### Recycling/Abfälle

<b>Häckselplatz</b> (Winteröffnungszeit) Fr. von 15 bis 17 Uhr, Sa. von 11 bis 16 Uhr <b>Recyclinghof</b> (Winteröffnungszeit) Donnerstag und Freitag von 15 bis 17 Uhr, Samstag von 9 bis 16 Uhr	<b>Mülldeponie Stetten</b> Tel. 07138/6676 Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag, von 7.45 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 16.30 Uhr, samstags: von 8.00 bis 12.30 Uhr. Die wöchentliche Müllabfuhr erfolgt in der Regel donnerstags von 6.00 bis 16.00 Uhr.
--	--

### Notdienste/Apotheke/Krankenpflege

<b>Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten:</b> <b>kostenfreie Rufnummer 116117</b> Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt – kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter <b>0711/96589700 oder docdirekt.de</b>	
<b>HNO-Notfalldienst</b> <b>Tel. 116117</b> im Klinikum Gesundbrunnen, ohne Voranmeldung Samstag, Sonntag und Feiertage von 10.00 bis 20.00 Uhr	<b>Kinderärztlicher Notfalldienst</b> <b>Tel. 116117</b> An Samstagen, Sonn- und Feiertagen von 8.00 bis 22.00 Uhr, werktags 19.00 bis 22.00 Uhr in der Kinderklinik Heilbronn. Für unaufschiebbare Notfälle vor 19.00 Uhr kann der diensthabende Kinderarzt unter Tel. 19222 (Leitstelle erfragt werden).
<b>Zahnärztlicher Notfalldienst</b> Die im Landkreis Heilbronn eingeteilten Praxen erfahren Sie unter Tel. 0761/12012000.	<b>Unfallrettungsdienst und Krankentransporte</b> <b>Tel. 112</b> Bundeseinheitliche Rufnummer (ohne Vorwahl) Krankentransporte (vom Festnetz, ohne Vorwahl) Tel. 19222
<b>Augenärztlicher Notfalldienst</b> <b>Tel. 116117</b>	<b>Krankenpflege</b> Arbeiter-Samariter-Bund, Paulinenstr. 9 Tel. 07133/9530-0 • Häusliche Krankenpflege, Mobiler Dienst Tel. 07133/9530-10 • Fahrdienst Lauffen Tel. 07131/9655-16 D'hoim Pflegeservice Tel. 07135/939922 Seniorenzentrum Haus Edelberg, Klosterhof 1–3 Tel. 991-0, Fax 991-499 Begegnungsstätte für Ältere, Bahnhofstraße 27 Tel. 9018283
<b>Diakonie-Sozialstation Lauffen-Neckarwestheim-Nordheim</b> <b>Tel. 9858-24</b> Pflegedienstleitung/Krankenpflege: Silke Link Nachbarschaftshilfe: Claudia Arnold Tagespflege Körnerstraße (Katharinenpflege), Angela Huber-Fuchsloch <b>Tel. 1838131</b> <b>Wochenend- und Feiertagsdienst</b> 25./26.01.2025: Joanna, Katharina, Corinna, Tanja, Jana, Gabriele <b>Hospizdienst</b> <b>Tel. 9858-24</b> <b>Informations-, Anlauf- und Vermittlungsstelle IAV-Stelle</b> <b>Tel. 9858-25</b> Für ältere, hilfebedürftige und kranke Menschen und deren Angehörige Kontaktperson: Frau Brigitte Gröninger	<b>LebensWerkstatt – Eingliederungshilfe</b> <b>Tel. 2023970</b> Kontaktperson: Sarah Linsak
<b>Wochenend- und Feiertagsdienst der Apotheken jeweils ab 8.30 Uhr</b> 25.01.: Apotheke am Stadtgarten, Heilbronn 07131/84539 26.01.: Rosen Apotheke, Talheim 07133/98620	<b>Tierärztlicher Notdienst für Kleintiere</b> Zentrale Notrufnummer 01805/843736

### Sonstiges

<b>SWEG Bahn Stuttgart GmbH</b> <b>Fahrkartenverkauf: Eckert im Bahnhof, Bahnhofstraße 52, Tel. 07133/15565</b> Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 5.00 bis 20.00 Uhr, Sa. 6.00 bis 19.00 Uhr, So./Feiertag 8.00 bis 15.00 Uhr E-Mail: <a href="mailto:Service.sbs@sweg.de">Service.sbs@sweg.de</a> , Service-Hotline 0800/2235546	<b>Postfiliale (Postagentur)</b> Bahnhofstraße 49, Mo. bis Fr., 9.00 bis 13.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr, Sa., 9.00 bis 14.00 Uhr
--	---



**Herausgeber:** Stadt Lauffen a.N., Rathausstraße 10, 74348 Lauffen a.N., Tel. 07133/106-0. **Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Stadt:** Bürgermeisterin Sarina Pfründer oder ihr Vertreter im Amt. **Verantwortlich für den übrigen Inhalt und Anzeigen:** Timo Bechtold, Kirchenstr. 10, 74906 Bad Rappenau. **Druck und Verlag:** Nussbaum Medien Bad Rappenau GmbH & Co. KG, Kirchenstr. 10, 74906 Bad Rappenau, Tel. 07264/70246-0, Fax 07264/70246-99, Internet: [www.nussbaum-medien.de](http://www.nussbaum-medien.de). **Anzeigenberatung:** Nussbaum Medien, Kirchenstr. 10, 74906 Bad Rappenau, Tel. 07264/70246-0, [bad-rappenau@nussbaum-medien.de](mailto:bad-rappenau@nussbaum-medien.de), Internet: [www.nussbaum-medien.de](http://www.nussbaum-medien.de). **Zuständig für die Zustellung:** G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Telefon 07033/6924-0, E-Mail: [info@gsvetrieb.de](mailto:info@gsvetrieb.de), Abonnement: [www.nussbaum-lesen.de](http://www.nussbaum-lesen.de), Zusteller: [www.gsvetrieb.de](http://www.gsvetrieb.de)

## Ihre Bürgermeisterin informiert: Wöchentlich berichtet Bürgermeisterin Sarina Pfründer über Aktuelles



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,



Über 100 Gäste genossen das von den Landfrauen bestens vorbereitete Frühstück

bei unseren Landfrauen berichtete ich in der Weingärtnergenossenschaft über aktuelle Projekte in Lauffen. Mit über 100 Gästen war das jährliche Frühstückstreffen toll besucht. Unser **LandFrauenverein** wurde 1947 gegründet und konnte 2024 sein 77-jähriges Jubiläum feiern. Der Verein ist Mitglied in den LandFrauenverbänden im Kreis Heilbronn und Württemberg-Baden e.V. und mit über 200 Mitgliedern der größte Ortsverband im Landkreis Heilbronn. Er ist anerkannter Träger der ländlichen Erwachsenenbildung und bietet eine abwechslungsreiche und interessante Weiterbildung an. Im Auftrag des Bildungs- und Sozialwerks wird jedes Jahr ein Programm mit den Schwerpunkten Gesundheit und Ernährung, Familie und Gesellschaft, Kreatives Werken, Seminare und Besichtigungen, Theaterbesuche, Gymnastik und LandFrauen-Chor gestaltet.



Weißer Flotte jetzt auf Neckar: Steffen Schoch, Heilbronn Marketing, Betreiber Karl Hofstätter, Oberbürgermeister Harry Mergel, Bürgermeisterin Sarina Pfründer

An der Alten Reederei in Heilbronn fand die Bekanntgabe des neuen **Neckarschiffahrtskapitäns** statt. Ab April wird die Schifffahrt in Heilbronn durch die weiße Flotte aus Heidelberg wieder aufgenommen. Das touristische Angebot soll später mit thematischen Eventfahrten erweitert werden. Geplant sind in Absprache mit den Anrainergemeinden auch Sonderfahrten flussaufwärts bis Lauffen und flussabwärts bis Gundelsheim. Nach Lauffen sind dann auf Anfrage Gruppenfahrten ab 50 Personen mit dem Cabrioschiff „Käthchen“ möglich. Eine Fahrt für alle Bürger und Gäste planen wir im Rahmen von „Wein auf der Insel“ vom 30. August bis 1. September.



Die Bürgermeisterinnen der Nachbarkommunen mit Landrat Norbert Heuser (Mitte)

Zusammen mit den Nachbarkommunen und unserem Landrat Norbert Heuser waren wir am Stand von **Zabergäu-Tourismus, Tourimia als neue Dachmarke sowie HeilbronnerLand auf der CMT**. Die meisten Menschen nutzen den Urlaub im eigenen Land. Daher ist es wichtig, unsere Angebote als Weinregion zu präsentieren. Jährlich über 57 Millionen Übernachtungen werden in Baden-Württemberg gebucht, um die Natur und Kultur vor unserer Haustüre zu erleben. Der Tourismus im Land erzielt einen Bruttoumsatz von über 25 Milliarden Euro und sorgt für 380.000 Arbeitsplätze. Für die Mitgliedschaft bei Neckar-Zaber-Tourismus bringt die Stadt jährlich 43.000 Euro auf. Zur Abrechnung des kommunalen Tourismusbeitrags hat uns die Tourismusgemeinschaft HeilbronnerLand die Zahl der **Gästebetten in unserer Stadt** mitgeteilt. Inklusive Wohnmobilstellplätze und Ferienwohnungen werden ca. 300 Gästebetten angeboten. Davon stehen 223 in unseren 8 Gästehäusern zur Verfügung. Über die städtische Homepage vermarkten wir auch weitere Gästezimmer, die noch nicht bei uns gemeldet sind. Kommen Sie gerne auf unser Bürgerbüro zu.

Ein großes Dankeschön an das **Team Bauhof für den vorausschauenden Winterdienst** in den letzten Tagen. Das vorhergesagte Glatteis-Chaos letzte Woche blieb dadurch erträglich. Der Bauhof ist schon unterwegs, wenn viele von uns noch schlafen und sorgt dafür, dass wir sicher zur Arbeit kommen.



50 Jahre Städtepartnerschaft Lauffen am Neckar & La Ferté-Bernard 1974 - 2024

Die Feierlichkeiten zu **50 Jahre Städtepartnerschaft Lauffen – La Ferté-Bernard** gehen auch in diesem Jahr weiter. Mit insgesamt 80 Personen werden wir vom 29. Mai bis zum 1. Juni in unsere Partnerstadt zum Gegenbesuch reisen. 54 Teilnehmer im

Reisebus werden einen Zwischenstopp in der Champagne, inklusive Kellereibesichtigung und Hotelübernachtung, machen. Der Rest fährt an Christi Himmelfahrt im Kleinbus bzw. im eigenen Fahrzeug direkt nach La Ferté-Bernard. Schön ist, dass uns die Heilbronner Stimme bei der Fahrt begleiten wird. Auch beim Schüleraustausch sowie dem Jugend-Camp wird es in 2025 eine Fortsetzung geben. Ich freue mich sehr über diese weiteren Planungen und hoffe, dass wir den Schwung der beiden Jubiläumsjahre auch in die Jahre danach übertragen können.

In Kooperation mit der Stadt Brackenheim veranstalten wir ein **Jugendforum zur Bundestagswahl** am 11. Februar, 18 Uhr in der Mensa im Schulzentrum Brackenheim. Kandidaten verschiedener Parteien stellen sich den Fragen der Erstwähler. Die Veranstaltung kann vom Bahnhof Lauffen aus mit dem Bus erreicht werden.

Schon vor Jahren hat sich Lauffen mit dem Beitritt zur Landesinitiative „Gesund aufwachsen und leben in Baden-Württemberg“ auf den Weg zur **„gesunden Stadt Lauffen a.N.“** gemacht. In der Zwischenzeit ist viel passiert, nicht alles konnte u.a. wegen Corona so weiterverfolgt werden, wie es geplant war. Jetzt gibt es die Möglichkeit, an den Prozess anzuknüpfen und nachhaltige Strukturen und Beteiligungsverfahren als Gesamtkonzept zu zertifizieren. Gemeinsam möchten wir schauen, was seit der Bestands- und Bedarfsanalyse 2017 und in den Folgejahren passiert ist und wie Sie die Lage jetzt einschätzen. Wir laden im Namen der Agenda Senioren herzlich zu einem Austauschtreffen am **Mittwoch, 12. März 2025, 14 Uhr ins Hölderlinhaus** ein. Zur besseren Planung bitten wir bis zum 28.02.2025 um Anmeldung bei Frau Kast (106-10) im Rathaus. Es ist wieder eine kooperative Zusammenarbeit mit dem Gesundheitsamt des Landkreises Heilbronn sowie dem Landesgesundheitsamt Baden-Württemberg (Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration) möglich.



Lydia Fuchs konnte am vergangenen Freitag ihren 90. Geburtstag im Kreise ihrer Familie feiern

Ihren **90. Geburtstag** konnte Lydia Fuchs zusammen mit der Familie feiern. Dazu über-

brachte ich ihr die Glückwünsche der Stadt sowie des Landes Baden-Württemberg. Gemeinsam mit ihrem Mann ist die Jubilarin in den 50er Jahren in die Herrenäcker als allererster Betrieb ausgesiedelt, um dort einen Gartenbaubetrieb zu eröffnen. Aus der Ehe gingen zwei Söhne hervor sowie zwischenzeitlich eine Enkeltochter. Wir gratulieren von Herzen!

Mit freundlichen Grüßen  
Ihre



Sarina Pfründer, Bürgermeisterin

## Neckar-Zaber-Region und Hölderlinstadt auf der CMT – noch bis Sonntag geöffnet!

Bürgerbüro und Katzenbeißer-Carrus werben gemeinsam für Lauffen a.N.



Bürgermeisterin Sarina Pfründer auf der CMT mit Gästen und dem Carrus-Team, Familie Gotthard u. Martina Buck, am Messe-Gemeinschaftsstand HeilbronnerLand/Neckar-Zaber-Tourismus

Auch die Hölderlin- und Weinstadt ist am Stand des Neckar-Zaber-Tourismus auf der größten Reisemesse in Baden-Württemberg vertreten: Bis zum kommenden Sonntag, 26. Januar, bekommt man hier vom Neckar-Zaber-Tourismusteam noch Broschüren, Karten und eine individuelle Urlaubsberatung für einen (Kurz-)Urlaub in der Region oder für tolle Ausflüge und Tagesprogramme mit Familie, Freunden oder im Kollegenkreis. Eine Pause am Stand des Neckar-Zaber-Tourismus e.V. im Rahmen des Gemeinschaftsstands der TG HeilbronnerLand lohnt also auf jeden Fall! Sie finden den Stand in Halle 6 am Stand 6E80.

Weitere Infos unter [www.lauffen.de/tourismus](http://www.lauffen.de/tourismus) oder unter [www.neckar-zaber-tourismus.de](http://www.neckar-zaber-tourismus.de).

## Wortgewaltiger Schwabe trifft Weltstar aus Memphis

bühne  
frei...  
Das Kulturprogramm  
des Stadt Lauffen am Neckar

Herr Hämmerle präsentiert „Der King kehrt zurück – Elvis reloaded!“ am Freitag, 31. Januar, 20 Uhr, in der Stadthalle



„Eine Kabarett-Sternstunde“ nennt der Südkurier das Programm „Der King kehrt zurück – Elvis reloaded!“. „Das Publikum klatscht, stampft, tobt, ertrotzt sich Zugaben und ist sich einig – die Legende lebt.“

(Foto: MRP-Studio)

Das Lauffener Kulturprogramm „bühne frei...“ startet am Freitag, 31.01.2025, um 20 Uhr in der Lauffener Stadthalle mit einer neuen Runde eines echten Erfolgsprogramms in das neue Veranstaltungsjahr 2025: Herr Hämmerle (alias Bernd Kohlhepp), der wildgewordene, wortgewaltige Schwabe trifft den Weltstar aus Memphis in seinem aktuellen Programm „Der King kehrt zurück – Elvis reloaded!“. Tickets gibt es für 24 € (ermäßigt 14 €) online unter [www.lauffen.de/tickets](http://www.lauffen.de/tickets) sowie vor Ort im Lauffener Bürgerbüro (Info-Tel. 07133/20770).

Schon einige Jahre beweist dieses ungleiche Gespann: „Rock and Roll isch beautiful!“ Jetzt sind sie sogar zu dritt, denn Herr Hämmerle hat einen Hund aus einer Haushaltsauflösung abbekommen. Wie der schwäbische Horizontaldenker mit dem Nachlass der Nachbarin zurechtkommt, wie er erste kleine Erfolge im Fitness-Studio feiert und schließlich in einer regionalen Castingshow abräumt, erzählt das neue Programm „Der King kehrt zurück – Elvis reloaded!“ des genialen Tübinger Multitalents Bernd Kohlhepp.

Bernd Kohlhepp, der Comedian und Schauspieler aus Tübingen, ist nicht nur als „Herr Hämmerle“ längst zur Kultfigur im Südwesten geworden und eine Größe in der baden-württembergischen Kleinkunstszene. ■

## ABBA-Gottesdienst am 24. Januar 2025 um 19 Uhr in der Regiswindiskirche

Die Musik von ABBA hat viele von uns, die die 70er und 80er Jahre als Jugendliche erlebt haben, geprägt. Wenn ABBA-Songs im Radio gespielt werden – wer dreht nicht lauter und muss einfach mitsingen? Dabei ist es nicht nur die Musik, die unverwechselbar und einzigartig ist, weil sie Lebensfreude, Kraft und Zuversicht ausstrahlt. Es sind auch die Texte, die berühren. Die Songtexte thematisieren Gefühle und Situationen, die viele von uns schon einmal erlebt haben, wie z.B. enttäusches Vertrauen, Einsamkeit, Selbstzweifel, oder das Gefühl, dass einem die Zeit durch die Finger rinnt. Menschliche Erfahrungen, auf die nicht nur die Musik, sondern auch der Glaube und die Begegnung mit Gott eine Antwort sein kann.

Denn, ja, der Glaube ist die Kraft, die uns immer wieder aufstehen und zur „Dancing Queen“ werden lässt. Im Glauben haben wir einen tiefen Grund „Thank you for the music“ zu singen. Und im Glauben rufen wir auch manchmal „SOS“ – und fragen: hört mich denn keiner? Doch unser Glaube ermutigt uns

auch zum Träumen und zu bekennen: „I have a dream“. Und im Glauben dürfen wir erfahren, dass Gott uns zu singt: „Lay all your love on me.“



ABBA Projektchor

Herzliche Einladung zum ABBA-Gottesdienst am 24. Januar 2025 um 19 Uhr in der Regiswindiskirche in Lauffen a. N. Es spielt eine Band, es singt ein Projektchor, dazu gibt es viele ABBA-Songs zum Mitsingen und Impulse zum Nachdenken. Das Gottesdienstopfer ist für anzetteln e.V. ■



## Lauffener Unternehmensgespräche

### Seybold Restaurant, Gasthaus und Fisch/Wild Einzelhandel – traditionsreiches Familienunternehmen

Um den Kontakt und die Kommunikation zu pflegen und gemeinsam an der Fortentwicklung des Wirtschaftsstandortes Lauffen am Neckar zu arbeiten, führen das Rathaus und der Gewerbeverein Betriebsbesuche mit anschließender Besichtigung durch. Wer Interesse an einem Besuch hat, kann gerne im Rathaus mit Frau Kast (Tel. 07133/106-10) einen Termin vereinbaren.

Im Rahmen der Lauffener Unternehmensgespräche wurde das familiengeführte Fischrestaurant und Gästehaus Seybold im Hohen Steg 20 besucht. Bereits seit über 450 Jahren ist der Name Seybold in Lauffen mit Fischfang und Fischhandel verbunden. Vor 24 Jahren kam Petra Seybold nach Lauffen und eröffnete mit Ihrem Mann Jürgen Seybold, 2008 das Fischrestaurant. Obwohl die Erwartungen damals nicht hoch waren, wurde bereits die Eröffnung ein voller Erfolg. Die Abläufe im Restaurant entwickelten sich kontinuierlich weiter und vor sechs Jahren wurde der Beherbergungsbetrieb gebaut, ein Gästehaus mit 12 komfortablen, barrierefreien Doppel- und Einzelzimmern. Petra Seybold, die mit Herzblut Gastronomin ist, liebt nicht nur die kulinarischen Herausforderungen, sondern auch die Gespräche mit ihren Gästen. Über die Jahre hat sie zusammen mit ihrem Team die Abläufe optimiert. Der Erfolg brachte auch Herausforderungen mit sich. Aufgrund des Fachkräftemangels mussten die Öffnungszeiten des Restaurants auf zweieinhalb Tage pro Woche reduziert werden. Der Traum, wieder



v. l. n. r. Petra u. Jürgen Seybold mit Bürgermeisterin Sarina Pfründer und Thomas Oliver Huber, Gewerbeverein

fünf Tage pro Woche zu öffnen – idealerweise auch sonntags – bleibt bislang unerfüllt, da vor allem ein zusätzlicher Koch sowie Küchenhilfen fehlen. Seybolds betonen jedoch, dass auch ungelerntes Personal willkommen ist, sofern Leidenschaft und Engagement vorhanden sind.

Die Betriebe profitieren von ihrer Lage im Gewerbegebiet, das Petra Seybold für seinen Zusammenhalt und die positive Zusammenarbeit der ansässigen Unternehmen lobt. Diese Gemeinschaftlichkeit spiegelt sich auch im

Restaurant wider, das seit Jahren Stammgäste anzieht und für viele Besucher ein Ort der Entspannung und des Genusses ist. Mit ihrer Liebe zur Gastronomie und ihrem unermüdlichen Einsatz hat die Familie Seybold das Fischrestaurant und Gästehaus zu einem festen Bestandteil der Lauffener Gastronomie gemacht. Trotz aller Herausforderungen ist ihr Blick in die Zukunft voller Optimismus – getrieben von ihrer Leidenschaft für die Gastronomie und ihrem Wunsch, Gäste und Reisende weiterhin zu begeistern. ■

## Die deutsche Rentenversicherung informiert: Hilfe für Steuererklärung in der Rente

### Kostenlose Bescheinigung für Rentnerinnen und Rentner – Information über die Meldung an die Finanzverwaltung



Unterstützung für die Steuererklärung in der Rente bietet die kostenlose „Information über die Meldung an die Finanzverwaltung“. Die Bescheinigung gibt einen Überblick über alle steuerrechtlich relevanten Beträge, die für das Jahr 2024 automatisch von der gesetzlichen Rentenversicherung an die Finanzverwaltung übermittelt wurden.

#### Erstmaliger Antrag

Rentnerinnen und Rentner, die diese Information bereits in einem der Vorjahre angefragt haben, erhalten sie 2025 automatisch.

Erstmalig beantragen kann man sie unter [www.deutsche-rentenversicherung.de/steuerbescheinigung](http://www.deutsche-rentenversicherung.de/steuerbescheinigung)

#### Elektronische Daten

Antragsstellende müssen ihre steuerrechtlich relevanten Beträge seit 2019 nicht mehr selbst in die Steuererklärung eintragen. Die Beträge liegen dem Finanzamt als elektronische Daten, den „eDaten“, bereits vor. Nur Korrekturen bei falschen oder unvollständigen Daten müssen vermerkt werden.

#### Weitere Informationen

Zusätzliche Informationen bietet die Broschüre „Versicherte und Rentner: Informationen zum Steuerrecht“ unter Publikationen | Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg. ■

## Trauerbeflaggung am 27. Januar 2025

### Tag des Gedenkens an die Opfer des Nationalsozialismus

Am kommenden Montag wird auf dem Rathaus nicht die übliche Stadtfahne wehen, sondern halbmast die Deutschlandfahne. Mit der bundesweiten Trauerbeflaggung wird der Opfer des Nationalsozialismus gedacht.

Durch Proklamation des damaligen Bundespräsidenten Prof. Dr. Dr. Roman Herzog vom 3. Januar 1996 wurde der 27. Januar zum Tag des Gedenkens an die Opfer des Nationalsozialismus erklärt. Historischer Hintergrund ist die Befreiung des deutschen Konzentrations- und Vernichtungslager Auschwitz am 27. Januar 1945, vor 80 Jahren, durch die Rote Armee. Am Mittwoch, 29. Januar 2025, wird an die Opfer des Nationalsozialismus in einer Gedenkstunde im Deutschen Bundestag erinnert. ■

## Die KuMa präsentiert: Robert Carl Blank am 26. Januar im Phoenix Irish Pub



Am 26. Januar 2025 ist Robert Carl Blank zu Gast im Phoenix Irish Pub. Der Wahlhamburger nimmt sein Publikum mit auf die Reise durch die Welt – ein Roadmovie des Lebens. Mal sanft mit einem Schuss Melancholie, mal treibend stürmisch fasziniert er mit seiner Gitarre und Gesang.

Ob live auf der Bühne oder auf ihren Aufnahmen, die Band um Songwriter Phil und Multi-Instrumentalist Bo versteht es meisterhaft, eine authentische Atmosphäre zu erschaffen und das Publikum auf eine musikalische Reise zwischen schwungvoller Lebendigkeit und Melancholie zu nehmen. Aktuell arbeiten die Jungs an ihrem zweiten Album, welches komplett in Eigenregie entsteht Stück für Stück digital veröffentlicht wird. 26. Januar im Phoenix Lauffen, Einlass 18 Uhr, Beginn 19 Uhr, 18 Euro bzw. 15 (ermäßigt).



- 1 Halten Sie die **Hauseingangstür** auch tagsüber geschlossen. Prüfen Sie immer, wer ins Haus will, bevor Sie die Tür öffnen.
- 2 **Achten Sie bewusst auf fremde Personen im Haus oder auf dem Grundstück** und sprechen Sie diese Personen gegebenenfalls an.
- 3 **Schließen Sie Ihre Wohnungseingangstür immer zweimal ab** und lassen Sie die Tür nicht nur „ins Schloss fallen“. Auch Keller- und Speichertüren sollten immer verschlossen sein.
- 4 **Verstecken Sie Ihren Haus- und Wohnungsschlüssel niemals außerhalb der Wohnung**: Einbrecher kennen jedes Versteck.
- 5 **Verschließen Sie Ihre Fenster und Balkontüren auch bei kurzer Abwesenheit**. Einbrecher öffnen gekippte Fenster und Balkontüren besonders schnell.
- 6 Sorgen Sie dafür, dass Ihre Wohnung auch bei längerer Abwesenheit **einen bewohnten Eindruck vermittelt**. Lassen Sie z. B. den Briefkasten leeren.
- 7 **Tauschen Sie mit Ihren Nachbarn wichtige Telefonnummern aus**, unter denen Sie im Notfall erreichbar sind.
- 8 **Bieten Sie Senioren aus Ihrer Nachbarschaft an**, bei ihnen anzurufen, wenn Fremde in deren Wohnung wohnen.
- 9 Informieren Sie die Polizei, wenn Ihnen etwas verdächtig vorkommt. **Versuchen Sie niemals, Einbrecher festzuhalten!**
- 10 Lassen Sie **fremde Personen nicht in Ihre Wohnung**.

→ Informationen zum Thema Einbruchschutz finden Sie unter [www.k-einbruch.de](http://www.k-einbruch.de)



## Repair-Café der Lauffener Klimapatren am 15. Februar



Das Repair-Café der Lauffener Klimapatren geht in die dritte Runde. Es gibt wieder Hilfe zur Selbsthilfe für alle mitgebrachten (tragbaren) Gerätschaften, die repariert werden

möchten. Wer nichts zum Reparieren hat, ist herzlich auf einen Kaffee und Kuchen eingeladen. Dies alles auf Spendenbasis.

Termin ist am **Samstag, 15. Februar von 14 bis 17 Uhr im Karl-Hartmann-Haus**, Bismarckstraße 6. Kommt gerne vorbei, wir freuen uns auf euch.

Eine Anmeldung ist nicht notwendig, aber über folgende E-Mail-Adresse möglich: [kurzj@lauffen-a-n.de](mailto:kurzj@lauffen-a-n.de).



## Zum Vorsitz beim Mariele und Hiller's Loui!

Samstag, 1. Februar von 18 bis 21.30 Uhr, Treffpunkt Brennerei Schiefer, Querstraße 12



Z'amma komma, neugierig sei, Strom spara, mitanander essa! Ja, das nennt m'r: Vorsitz! Dieses Mal ist s' Mariele vom Dorf dran. Natürlich wird auch der „Stadtbüttel Hiller's Loui“ vorbeischauen um „Licht“ zu sparen.



Mariele und Hiller's Loui (v. l. n. r.)

Mit unterhaltsamen Geschichten und Begebenheiten von Früher werden die zwei Lauf-

ferner Originale aber nicht sparen. Auch für ein uriges, stattliches, mehrgängiges Vesper sorgen die zwei: „S'oll en g'mütliche Vorsitz gäba!“ Heimelig wird es bei einer kleiner Schnaps-Likörprobe. Ein edler Tropfen wird im Keller probiert. Natürlich steht auch das eine und andere „Fläschle Wein“ auf dem Tisch. Freuen Sie sich auf einen gemütlichen Abend, ohne „schaffa“!

Wir bitten um Anmeldung, zwecks Planung (findet statt bei mindestens 15 Anmeldungen).

Andrea.taeschner@web.de,

Tel. 07133/17593

Preis pro Person: 40 Euro

## Tag der offenen Tür im Gewerbegebiet Burgfeld am 25. Mai 2025 – jetzt anmelden!

**Zusammen mit verschiedenen Unternehmen aus dem Gewerbegebiet Burgfeld wollen wir zum Tag der offenen Tür einladen. Am Sonntag, 25. Mai 2025 von 11 bis 17 Uhr zeigen wir, was wir können!**

In Kooperation planen Stadt und Gewerbeverein einen Tag der offenen Tür mit Verkaufsoffenem Sonntag, sofern genügend Interesse unserer Betriebe hierfür vorhanden ist. Daher bitten wir um Anmeldung an Frau Kast unter [kasti@lauffen-a-n.de](mailto:kasti@lauffen-a-n.de) bzw. 07133/10610 bis zum 4. Februar 2025.

Auch Betriebe aus der Innenstadt und dem Brühl sind herzlich eingeladen und erhalten eine Stand- oder Hoffläche oder auch einer Fläche in einer Halle.



Die Unternehmen öffnen ihre Türen und gewähren exklusive Einblicke. Neben spannenden Einblicken in die Räumlichkeiten erwarten Sie, je nach Unternehmen, Führungen für Jung & Alt, Snacks & Getränke, tolle Aktionen für Kinder, interessante Gespräche & vieles mehr.

Sie haben die Gelegenheit, sich über Berufe und Karrieremöglichkeiten zu erkundigen, Produkte kennen zu lernen, MitarbeiterInnen zu treffen und Fragen zu stellen. ■

## Landschaftspflegetag am Samstag. 8. Februar

**Treffpunkt: Parkplatz am Fischerheim, Seegraben**

Auch dieses Jahr können wir wieder einen Landschaftspflegetag anbieten und hoffen auf zahlreiche Unterstützung aus der Bevölkerung. Wir freuen und auf Ihre Teilnahme. Treffpunkt für alle Aktionen um 9.00 Uhr am Parkplatz am Fischerheim, Seegraben.

Folgende Angebote zum Mitmachen werden angeboten:

– **Weiden schneiden im Seelochgraben**  
Bitte Gartenschere und Handschuhe mitbringen.

– **Obstbaumschnitt/Obstbaumpflege**  
Bitte Gartenschere, Astschere oder Säge mitbringen.

– **Pflegen einer Orchideenwiese/standortfremde Pflanzen entfernen**  
Bitte Arbeitshandschuhe und Gartenschere mitbringen.

– **Nistkästen reinigen**  
Bitte Arbeitshandschuhe mitbringen.

– **Brombeeren an der Zaber zurückschneiden**  
Bitte Arbeitshandschuhe und Gartenschere/Astschere mitbringen.

– **Steinriegelpflege**  
Bitte Arbeitshandschuhe und Gartenschere mitbringen sowie gutes Schuhwerk tragen.

– **Steillagenweinberg vom Wildbewuchs freischneiden**  
Bitte Arbeitshandschuhe, Gartenschere/Astschere mitbringen und festes Schuhwerk tragen.

– **Bau von Insektenhotels oder ähnlichem**  
Ein Angebot für Kinder.  
Mittags gibt es ein Vesper auf dem Platz vor dem Fischerheim und Kartoffelsuppe im Fischerheim. Weiden schneiden ist ein Angebot für Groß und Klein – also sehr gut für Familien geeignet! (Kinder können nur in Begleitung eines Erwachsenen teilnehmen). ■

**Landschaftspflegetag 2025**  
am Samstag, 8. Februar

**Treffpunkt für alle Aktionen: 9 Uhr, Parkplatz am Fischerheim, Seegraben**

**Aktionen:**  
- Weiden schneiden  
- Obstbaumschnitt/Obstbaumpflege  
- Pflege der Orchideenwiese  
- Nistkästen reinigen  
- Brombeeren an der Zaber zurückschneiden  
- Steinriegelpflege  
- Steillagenweinberg vom Wildbewuchs freischneiden  
- Bau von Insektenhotel oder ähnlichem

**Bitte denken Sie daran, dass Sie, je nach Projekt, Arbeitshandschuhe, Gartenschere und / oder Astschere mitbringen und gutes Schuhwerk tragen.**

**Mittags gibt es ein Vesper auf dem Platz vor dem Fischerheim und Kartoffelsuppe im Fischerheim.**

**Bitte geben Sie die Anmeldung bis zum 31. Januar 2025 im BBL ab oder melden sich per Mail unter [info@lauffen-a-n.de](mailto:info@lauffen-a-n.de)**

*Ein erlebnisreicher Tag in der Natur und ein Beitrag zum Erhalt unserer Kulturlandschaft*

Anmeldung per E-Mail an [info@lauffen-a-n.de](mailto:info@lauffen-a-n.de), oder im Bürgerbüro (BBL), Bahnhofstraße 40, abgeben. Per E-Mail an [schaafm@lauffen-a-n.de](mailto:schaafm@lauffen-a-n.de). Bitte beachten: Kinder können nur in Begleitung eines Erwachsenen teilnehmen.

### Anmeldung

Hiermit melde ich mich für den Landschaftspflegetag am 8. Februar 2025 an.

Ich nehme an folgender Aktion teil:

Weiden schneiden

Obstbaumschnitt

Orchideenwiese pflegen/standortfremde Pflanzen entfernen

Nistkästen reinigen

Brombeeren an der Zaber zurückschneiden

Steinriegelpflege

Steillagenweinberg abräumen

Bau von Insektenhotels o.ä. (für Kinder von 8 bis 12 Jahren)

Ich komme mit \_\_\_\_\_ Erwachsenen und \_\_\_\_\_ Kindern (bitte Anzahl eintragen)

Name: \_\_\_\_\_

Telefon-Nr.: \_\_\_\_\_

## Wirtschaftsregion Heilbronn-Franken begrüßt neuen Geschäftsführer Bernhard Feßler



Die Wirtschaftsregion Heilbronn-Franken GmbH (WHF) begrüßt zum Jahresstart 2025 ihren neuen Geschäftsführer Bernhard Feßler. Der Vorsitzende der WHF-Gesellschafterversammlung, Oberbürgermeister Harry Mergel, betont: „Mit Bernhard Feßler gewinnen wir einen sehr erfahrenen Netzwerker für die Geschäftsführung der WHF mit ausgeprägten Kenntnissen der Region Heilbronn-Franken und zahlreichen Verbindungen in Wirtschaft, Politik und Verwaltung.“ Feßler tritt sein Amt mit Enthusiasmus an: „Ich freue mich darauf, zusammen mit meinem motivierten Team, die sich rasant verändernden Belange, Bedürfnisse und Anforderungen der Wirtschaft im Zuge der größten Transformation seit der industriellen Revolution aufzunehmen, zu begleiten und zu unterstützen!“ Die Region Heilbronn-Franken, die zu den Top 10 innovativsten Regionen Baden-Württembergs zählt, zeichnet sich durch ihre Branchenvielfalt und strategische Lage im Herzen Europas aus. Mit einem überdurchschnittlichen FuE-Personalanteil von 2 % treibt die Innovationskraft das Wirtschaftswachstum voran. Zukunftsorientierte Projekte wie der Innovationspark Künstliche Intelligenz und der Aufbau einer Wasserstoff-Infrastruktur stärken die Position

als Innovationsstandort. Die WHF setzt zudem auf Fachkräftesicherung durch den Ausbau der Bildungslandschaft und spezialisierte Unterstützungsangebote wie die Kontaktstelle Frau und Beruf Heilbronn-Franken sowie das Welcome Center Heilbronn-Franken. Mit dem Netzwerk TRANSFORMATIVE unterstützt die WHF Unternehmen bei der Bewältigung des Strukturwandels. Unter dem Motto „Wandel, der bewegt“ werden Innovationen und die Anpassung an moderne Anforderungen wie Digitalisierung und alternative Antriebe gefördert. Bernhard Feßler betont: „Ich möchte aktiv mit dazu beitragen, den Spitzenplatz der Region zu verteidigen, zu stärken und auszubauen. Wir dürfen uns nicht durch Bürokratie und Regulierung lähmen und limitieren lassen, die Wirtschaft braucht Freiheit und Raum für Wachstum und Prosperität. Die WHF lädt Unternehmen und Innovatoren ein, Teil dieser dynamischen Entwicklung zu sein, um die Möglichkeiten in der Region zu nutzen und von den vielfältigen Chancen in Heilbronn-Franken zu profitieren und mitzugestalten. Ziel ist es, gemeinsam die Zukunft der Region zu entwickeln – denn nur durch enge Zusammenarbeit und Vernetzung können wir die Vielzahl von Aufgaben von morgen meistern und Heilbronn-Franken nachhaltig weiter an die Spitze bringen. Die Kraft und Power unserer Region steckt in der Bündelung der Aktivitäten und dem Zusammenhalt der einzelnen Player zu einem großen Ganzen.“

## Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Lauffen a.N. am Freitag, 7. Februar um 19 Uhr



**Die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Lauffen a.N. findet am Freitag, 7. Februar 2025, um 19 Uhr, in der Stadthalle, Charlottenstraße 89, 74348 Lauffen a.N. statt.**

Die Tagesordnung umfasst folgende Punkte:

1. Eröffnung der Versammlung und Begrüßung durch Kommandant Peter Link
2. Jahresbericht des Kommandanten
3. Jahresbericht der Jugendfeuerwehr
4. Kassenbericht
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung des Kassiers
7. Beförderungen und Ehrungen
8. Grußworte
9. Schlusswort

Die interessierte Bevölkerung ist zu dieser Jahreshauptversammlung herzlich eingeladen.

## Seniorenzentrum Haus Edelberg Lauffen a.N. Durchstarten ins Neue Jahr im Haus Edelberg

Kaum ist der Weihnachtszauber vorbei beginnen hier schon die Vorbereitungen für die 5. Jahreszeit. Liebevoll und bunt werden in den nächsten Tagen die Wohnbereiche auf den Fasching vorbereitet und geschmückt und neue Programme und Aktivitäten ausgeübt. Die trübe Jahreszeit und die dadurch kurzen Tage lassen uns die Stimmung aber in keinsten Weise verschlechtern. Im Gegenteil – wir sind



gen fröhlich in großen und kleinen Gruppen, lassen uns phantasievolle Märchen von Heide

Böhner, unserer treuen Begleiterin, erzählen, eilige Temperaturen laden zu Spielenachmittagen und lustigen Plapperstunden mit Lilly, der frechen Handpuppe und ihren Freunden ein. Kegeln und Bingospielen ist eine sehr beliebte Abwechslung, zu der auch noch Mitte Januar auf ein gutes Miteinander angestoßen werden darf.

Corinna Röckle  
Mit dem Betreuungsteam

## AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN UND NACHRICHTEN

### Brennholzversteigerung am 15. Februar in Untergruppenbach

**Die Brennholzversteigerung beginnt um 10 Uhr. Die Anmeldung/Nummernausgabe erfolgt ab 9.30 Uhr an der Lutz-Sigel Hütte, Untergruppenbach. Die Versteigerung wird durch den Bund der Pfadfinderinnen und Pfadfinder der Ortsgruppe Untergruppenbach bewirkt.**

Zum Angebot kommt auch Brennholz aus dem Etlenswender Wald. Lagerkarten und Verzeichnisse erhalten Sie bei Veranstaltungen/Brennholzverkauf über [www.landratsamt-heilbronn.de](http://www.landratsamt-heilbronn.de).

Kontakt für Rückfragen:  
Gemeindewald Untergruppenbach:  
Leonhard Kloos, 0152/33604266, E-Mail: [leonard.kloos@landratsamt-heilbronn.de](mailto:leonard.kloos@landratsamt-heilbronn.de),  
Stadtwald Lauffen: Oliver Muth, 0172/7608297, E-Mail: [oliver.muth@landratsamt-heilbronn.de](mailto:oliver.muth@landratsamt-heilbronn.de).  
Zur Besichtigung der Lose ist das Befahren

der Waldwege mit einer max. Geschwindigkeit von 30 km/h auf eigene Verantwortung erlaubt. Auf Waldbesucher und Absperrungen ist besonders zu achten.

Bei der Aufarbeitung von Brennholz sind die Richtlinien aus den Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Holzverkaufsstelle des Landkreises Heilbronn für den Verkauf von Flächenlosen und Brennholz lang bindend. Sie erhalten diese auch bei der Versteigerung. Weiterhin finden Sie sie im Internet als separate Dateien bei jeder Veranstaltung.

## Sperrung der Fußgängerquerung an der Bahnstrecke Richtung Nordheim

Ab Montag, 27.01.2025 wird die Fußgängerquerung über die Bahnstrecke beim Wanderweg Richtung Nordheim wegen Baumaßnahmen der Deutschen Bahn AG auf und um den Bahnkörper herum bis voraussichtlich Sommer gesperrt.

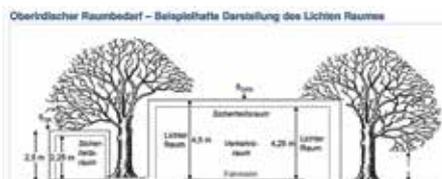


Sperrung der Fußgänger-Bahnüberquerung Wanderweg Richtung Nordheim

Bitte beachten Sie bei Spaziergängen und Wanderungen, dass Sie an dieser Stelle die Bahnstrecke nicht queren können. Alternativ stehen Ihnen hier die beschränkten Bahnübergänge bei den Posten 49 und 52 zur Verfügung.

## Grün- und Heckenwuchs

Immer wieder kommt es vor, dass Zweige von Bäumen, sowie Grünbewuchs von Hecken und Sträuchern von privaten Grundstücken über die Grundstücksgrenze hinaus in öffentlichen Geh-/Radwege und Straßen, also in den öffentlichen Verkehrsraum hineinwachsen. **Nach § 28 Abs. 2 Straßengesetz Baden-Württemberg sind die EigentümerInnen und BewirtschafterInnen von Grundstücken, die an öffentlichen Straßen, Gehwege und Verkehrsflächen angrenzen verpflichtet, ihre Anpflanzungen so zurückzuschneiden, dass sie nicht über die Grundstücksgrenze hinausragen und somit die Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs nicht beeinträchtigt wird.**



Rückschnitt Straßenraumprofil

Das Grün darf die Sicht auf Ampeln, Verkehrszeichen oder Straßenbeleuchtung nicht nehmen. Anpflanzungen müssen so zurückgeschnitten sein, dass die Verkehrszeichen von

allen Verkehrsteilnehmern rechtzeitig wahrgenommen werden können. Im Bereich von Sichtdreiecken an Straßenmündungen sind Anpflanzungen auf die maximale Höhe von 80 cm ab Straßenniveau zurückzuschneiden, damit in diesen Bereichen keine Verkehrsgefährdungen entstehen und die Sichtverhältnisse im Einmündungsbereich nicht eingeschränkt sind. Des Weiteren regeln die straßenverkehrsrechtlichen Bestimmungen, dass entlang von Geh- und Radwegen bis zu einer Höhe von 2,50 m und im Bereich von Straßen bis zu einer Höhe von 4,50 m keine Pflanzen bzw. Äste in den öffentlichen Verkehrsraum hineinragen dürfen. Bei gravierenden Fällen ist die Stadt Lauffen a.N. verpflichtet, die entsprechenden Grundstückseigentümer anzuschreiben und zum Rückschnitt aufzufordern. Wir weisen darauf hin, dass bei Nichtbeachtung die Grundstückseigentümer im Falle eines Verkehrsunfalls verantwortlich gemacht werden können, sofern dies auf einen nicht erfolgten Rückschnitt und einer damit einhergehenden Beeinträchtigung des öffentlichen Verkehrs verbunden ist.

Aktuell macht der Kommunale Ordnungsdienst die entsprechenden EigentümerInnen und BewirtschafterInnen mit einem Einwurf schreiben auf die Notwendigkeit eines Rückschnitts aufmerksam.

**Bei der Freihaltung von Geh-/Radwegen und Straßen sind während der Vegetationsperiode vom 1. März bis 30. September die Bestimmungen des Naturschutzgesetzes zu beachten. Nach § 29 Abs. 3 Ziff. 1 Naturschutzgesetz ist es in dieser Zeit verboten, Hecken, lebende Zäune, Bäume, Gebüsche und Röhrichtbestände zu roden und abzuschneiden oder auf andere Weise zu zerstören. Ein maßvolles Zurückschneiden kann jedoch erfolgen, wobei ausdrücklich darauf zu achten ist, dass freilebende Tierarten, insbesondere brütende Vögel, nicht beeinträchtigt werden.**

Die Stadt Lauffen a.N. empfiehlt daher, die notwendigen Rückschnitte noch bis zum Beginn der Vegetationszeit, also bis spätestens 28. Februar vorzunehmen.

Ihr Schnittgut Können Sie auf dem Häckselplatz am Forchenwald (neben dem Recyclinghof entsorgen.

Bitte beachten Sie hierzu die Öffnungszeiten des Häckselplatz:

Von 01.10.–31.03., Freitag 15 bis 17 Uhr

Von 01.04.–30.09., Freitag 16 bis 18 Uhr

Ganzjährig, Samstag 11 bis 16 Uhr

## TransnetBW kündigt Kartierungsarbeiten an

# TRÄNSNET BW

Der Übertragungsnetzbetreiber TransnetBW GmbH plant im Zuge des Netzausbaus eine Netzverstärkungsmaßnahme von unterschiedlichen Leitungsanlagen zwischen Lein-

garten und Ludwigsburg. Aktuell finden bereits Vorarbeiten für die Planfeststellung statt. In diesem Zusammenhang sind zur Ermittlung und Erweiterung der Datengrundlage biologische Kartierungen geplant, um die Vereinbarkeit des Vorhabens mit dem Natur- und Artenschutz zu prüfen.

### Kartierungsarbeiten

Die Kartierungszeiträume orientieren sich an den verschiedenen Lebenszyklen der Fauna und Flora.

Auch Art und Umfang der Kartierungen sind abhängig von der Art bzw. Artengruppe, die kartiert wird und können – je nach Artengruppe – in Form von Begehungen und Sichtbeobachtungen, aber auch durch das Ausbringen von Schlangenbrettern, Haselmaus-Tubes, Horchboxen, Reusen oder Hydrophon sowie Hand- und Kescherfängen erfolgen. Für die Kartierungen ist es erforderlich, land- oder forstwirtschaftlich genutzte, private und öffentliche Wege und im Einzelfall Grundstücke zu betreten und/oder zu befahren. Eine Sondergenehmigung für die Nutzung der Wege ist hierzu nicht erforderlich. In der Regel werden sie zu Fuß durchgeführt und dauern – je nach Ziel der Kartierung – zwischen 15 Minuten bis zu mehreren Stunden pro Tag. Hierbei werden im Regelfall keine Schäden oder Einschränkungen verursacht. Sollte es trotz aller Vorsicht zu Flurschäden kommen, können diese bei den unten genannten Kontakten angezeigt werden. Die Schäden werden zeitnah beseitigt oder in voller Höhe entschädigt.

### Bekanntmachung und Termine

Die Kartierungsarbeiten erfolgen im Zeitraum von Februar 2025 bis Dezember 2025. Die Berechtigung zur Durchführung der Vorarbeiten ergibt sich aus §44 Absatz 1 Satz 1 des Energiewirtschaftsgesetzes (EnWG). Im Rahmen einer ortsüblichen Bekanntmachung bei den Kommunen wird der Öffentlichkeit bzw. den EigentümerInnen und Eigentümern und sonstigen Nutzungsberechtigten die Vorarbeiten als Maßnahme gemäß §44 Absatz 2 EnWG mitgeteilt. Die betroffenen Grundstücke ergeben sich aus der Flurstücksliste. Mitarbeiter der Vorhabenträger oder von ihnen beauftragte Firmen werden darüber hinaus mit den von den Kartierungsarbeiten betroffenen Eigentümern und Nutzungsberechtigten bei Bedarf in Kontakt treten, sofern im Rahmen der Kartierungen temporäre Installationen (z.B. Nistkästen oder Lockstücke) ausgebracht werden.

Nachfolgend eine Übersicht der von den Maßnahmen betroffenen Flurstücknummern auf der Gemarkung Lauffen:

1926, 1894, 1587, 1944, 1607, 1924, 2646, 1908, 1906, 1916, 1608, 1949, 1581, 1610, 1609, 1948, 2641, 1624, 1577, 1584, 1920, 1946, 1899, 1909, 1900, 1614, 1588, 2639, 1622, 1921, 1580, 2640, 1897, 2647, 2644, 1659, 1917, 1579, 1896/2, 1896/1, 1922, 1583, 1923, 1912, 2484, 1619, 1613, 1943, 2643, 1616, 1904, 1898, 1919, 1925, 1589, 1617, 1582, 1913, 1901, 1903, 2642, 1945,

1915, 1575, 1902, 1927, 1914, 750, 1905, 1574, 1907, 1606, 1576/2, 1918, 1618, 1947, 1623, 1578, 1895, 2645, 1615, 1621, 1590.

Kontakt für Rückfragen

Hotline: 0800/3804701

E-Mail: dialognetzbau@transnetbw.de

## Abfuhrtermine

Die nächste Biomüllabfuhr findet am Freitag, 24. Januar statt. Dann erfolgt die Abfuhr wieder regelmäßig donnerstags, im wöchentlichen Wechsel, Rest- und Biomüll.

## Agentur für Arbeit Heilbronn

### Berufsberatung für Beschäftigte

#### Beratungsangebot zur beruflichen

#### Weiterentwicklung oder Neuorientierung

Jeden Mittwoch zwischen 16 und 18 Uhr bietet die Berufsberatung im Erwerbsleben der Arbeitsagentur Heilbronn unter Telefon 07131

969 300 eine Hotline exklusiv für Berufstätige an. Das Angebot richtet sich an Beschäftigte, die über eine (Aufstiegs)Weiterbildung, ein Studium oder den nächsten Karriereschritt nachdenken, ihre Qualifikation an die Anforderungen der digitalen Transformation anpassen, einen Berufsabschluss nachholen oder sich beruflich neu orientieren möchten. Die angebotenen Kurzberatungen sind neutral und umfassen auch Informationen zu Förderprogrammen innerhalb und außerhalb der Bundesagentur für Arbeit. Bei Bedarf können weitergehende individuelle Einzelberatungen per Video oder in Präsenz vereinbart werden.

## STANDESAMTLICHE NACHRICHTEN

**vom 14. bis 20. Januar 2025**

### Sterbefall:

Georg Schissler, Lauffen am Neckar, Herdenstraße 7.

## ALTERSJUBILARE

**vom 24. bis 30. Januar 2025**

26.01.1955 Winfried Paul Sonntag, Meuselwitzer Straße 16, 70 Jahre

29.01.1955 Ingo Hotze, Meuselwitzer Straße 12, 70 Jahre